

# Elektronik-Versandunternehmen in Deutschland

*In der Bundesrepublik Deutschland gibt es inzwischen ein dichtes Netz von Hobbyelektronik-Fachgeschäften, die dem interessierten Hobby-Elektroniker ein breites Angebot an Bauteilen, Bausätzen und Fertiggeräten bieten. Einen guten Überblick über die große Zahl der Fachgeschäfte gibt das ELV-Einkaufsverzeichnis. Angesichts dieser Vielfalt könnte nun die Frage auftauchen, welche Berechtigung Elektronik-Versandfirmen überhaupt haben. Um diese Frage beantworten zu können, muß man sich die enormen Möglichkeiten vor Augen führen, die sich einem Elektroniker bieten, der seinem Hobby nachgeht.*

Dem zunehmenden Wunsch nach einer sinnvollen Freizeitgestaltung kommt dem Elektronikbasteln eine ständig wachsende Bedeutung zu. Nimmt man die Möglichkeiten moderner Technik hinzu, so ist nach kurzer Einführung jeder Elektronikinteressierte in der Lage, interessante, sinnvolle und damit nützliche Geräte selbst zu bauen, wobei zwei wesentliche Faktoren, nämlich die Freude am Nachbauen und außerdem der Nutzen beim späteren Einsatz des selbstgebaute Gerätes zusammentreffen.

Jeder Newcomer, der sich zu Beginn seines Hobbys zweckmäßigerweise zunächst an kleinere Schaltungen heranwagt, findet in den Hobby-Elektronik-Fachgeschäften nicht nur die entsprechenden benötigten Bauteile und Bausätze, sondern in den meisten Fällen auch qualifizierte Beratung.

Ein weiteres Plus der Fachgeschäfte ist die sofortige Verfügbarkeit der benötigten Bauteile, Bausätze und Fertiggeräte, wobei außerdem keine Versandkosten anfallen.

Hat man sich aber erst einmal eine gewisse Bastelerfahrung erworben, werden im allgemeinen auch die Ansprüche an die nachzubauenden Schaltungen größer und die benötigten Bauteile zum Teil dadurch auch spezieller.

Obwohl der direkte Kontakt zum Kunden fehlt, bieten leistungsfähige Versandfirmen hier doch einige Vorteile, wobei wir zwei

verschiedene Typen in der Elektronik-Branche unterscheiden wollen, die jeder für sich entsprechende Vorteile besitzen:

1. Versandfirmen, die ein stark abgegrenztes Angebot an zum Teil selbst entwickelten Schaltungen und Geräten haben und bei denen sich eine Bestellung aufgrund der interessanten Schaltungen lohnt.

2. Versandfirmen mit einem sehr breit gefächerten Angebot, wie es bei Fachgeschäften nur schwer möglich ist.

Durch bundesweiten Wettbewerb und die damit verbundene Möglichkeit, ohne großen Aufwand Preise vergleichen zu können, lassen sich hier leicht entsprechende Vorteile erkennen, die die feste Position der Elektronik-Versandfirmen in Deutschland rechtfertigt.

Anhand unseres eigenen ELV-Bausatz-Versandes, den wir in erster Linie als Service für unsere Leser betreiben, damit auf einfache und problemlose Weise eine Schaltung nachgebaut werden kann und sichergestellt ist, daß ausschließlich qualitativ hochwertige Markenbauteile eingesetzt werden, sehen wir, welcher hoher Aufwand erforderlich ist, um zum einen kurze Lieferzeiten zu gewährleisten und zum anderen möglichst das komplette Bausatzprogramm präsent zu haben.

Am Beispiel des größten deutschen Elektronikversenders, der Fa. CONRAD-

ELECTRONIC in Hirschau, wollen wir uns einmal ansehen, wie ein großes Versandunternehmen arbeitet, wobei uns persönlich auch die Frage sehr interessierte, auf welche besondere Qualifikation hin die Fa. CONRAD-ELECTRONIC sich an die Spitze unter den Elektronikversendern setzen konnte.

Die dynamische und flexible Geschäftsleitung des Hauses CONRAD-ELECTRONIC war sofort bereit, uns kurzfristig einzuladen und den Betrieb in allen Einzelheiten zu zeigen.

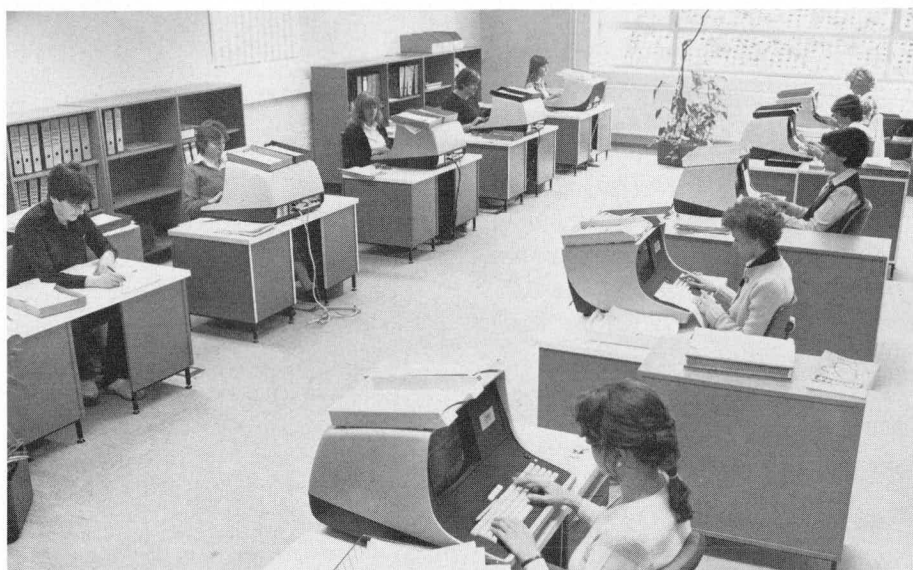
Auf das Drum und Dran unseres Besuches wollen wir nicht näher eingehen, sondern uns auf die tatsächlichen Fakten beschränken und kurz die Bearbeitung einer eingehenden Bestellung vom Posteingang der Kundenbestellung bis hin zur Posteinlieferung des fertigen Paketes verfolgen.

Mehrere tausend Briefe und Karten treffen täglich bei der Fa. CONRAD-ELECTRONIC in Hirschau ein. Ein spezielles Organisationssystem sorgt dafür, daß die Aufträge, Anfragen und Angebote jeden Tag bis 12 Uhr an die zuständigen Mitarbeiter verteilt sind.

Zur Fülle der schriftlichen Aufträge kommen pro Tag fast tausend Telefonanrufe von Kunden, die um Auskunft bitten oder Bestellungen durchgeben. Ohne den Einsatz modernster Technik (EDV, Terminals)



Posteingangsabteilung bei der Firma CONRAD-ELECTRONIC



Auftragserfassung über EDV-Terminals



„Rechenzentrum“ der Fa. CONRAD-ELECTRONIC

und vor allem ohne sachkundige Mitarbeiter wäre dieses tägliche Pensum kaum zu bewältigen.

In täglich zwei Schichten (von 6 Uhr morgens bis 22 Uhr abends) werden an 10 Terminals die Kundenaufträge eingegeben. In der EDV-Anlage der Fa. CONRAD-ELECTRONIC sind nicht nur Kundenanschriften und Auftragsumfang gespeichert, sondern von jedem einzelnen der 28 000 Artikel Gewicht und Volumen, Lagerbestand, Bestellmenge und viele Absatzdaten, die für die Berechnungen und Entscheidungen der Einkaufsabteilung des Hauses benötigt werden.

Nach 22 Uhr druckt der computergesteuerte Schnelldrucker mit einer Geschwindigkeit von 1600 Zeilen pro Minute die Rechnungen, Paketaufkleber, Nachnahmekarten und Versandpapiere aus. Darüber hinaus vermerkt die Maschine bei jedem Artikel die Lagerplatznummer, damit bei der Zusammenstellung der Aufträge möglichst keine Fehler passieren.

Nachdem die Lagerware über die automatisch gesteuerten Laufbänder aus den Kommissionierbereichen eintrifft, werden von den Packerinnen mit flinken Händen die bestellten Artikel fachgerecht versandfertig gemacht... zuverlässig bis zum kleinsten Päckchen.

Die fertigen Sendungen werden automatisch gewogen und durch einen im Laufband integrierten Wiege- und Portocomputer automatisch „freigemacht“.

Dadurch wird ein schnellerer Versand realisiert, dessen Paketausstoß täglich bereits in die Tausende geht.

Sorgfältige Verpackung, wozu u. a. ein Verschnürautomat zählt, garantiert, daß die Ware ohne Schaden beim Besteller eintrifft. An dieser Stelle hat die Ware das Laufbandende erreicht und wird den entsprechenden Postleitbereichen zugeordnet. Täglich holt die Deutsche Bundespost mit mehreren Fahrzeugen die nach Postleitbereichen vor-

sortierten und palettierten Paketsendungen von der Fa. CONRAD ELECTRONIC in Hirschau ab.

Durch diese nahezu perfekte Organisation wird nicht nur eine schnelle und gewissenhafte Bearbeitung der eingehenden Bestellungen realisiert, sondern auch eine kostengünstige Versendung ermöglicht.

Die vorstehend aufgezeigten Fakten der schnellen und präzisen Auftragsabwicklung sind es jedoch nicht allein, die die Fa. CONRAD-ELECTRONIC zum größten deutschen Elektronikversender gemacht haben. Zwei weitere Faktoren, als da sind das umfangreiche und gut sortierte Angebot sowie die faire Partnerschaft der Fa. CONRAD-ELECTRONIC zu ihren Kunden, die sich in Form von großer Kulanz bei Rücksendungen, Umtausch oder Reklamationen ausdrückt, spielen hierbei eine wesentliche Rolle.

Nicht nur für den Wareneinkauf und die damit verbundene breite Angebotspalette bei günstigen Preisen, sondern auch für den Import sind bei der Fa. CONRAD-ELECTRONIC eigene Abteilungen zuständig mit Einkaufsagenturen in USA und Fernost. In einer weiteren Abteilung sind mehrere Mitarbeiter damit beschäftigt, zurückkommende Pakete zu überprüfen und den Kunden schnell und unbürokratisch ihre Wünsche zu erfüllen, wobei auch hier die Kulanz selbstverständlich ihre Grenzen hat, denn genau wie unter den Elektronikversendern gibt es auch unter den Kunden die berühmten „schwarzen Schafe“, die bei der Fa. CONRAD-ELECTRONIC jedoch aufgrund der hervorragenden Organisation mit Hilfe des Computers schnell entlarvt werden und keine weiteren Lieferungen mehr erhalten.

Der zwangsläufig erforderliche Verwaltungsaufwand kostet natürlich Geld, kann aber durch entsprechende Organisation und den Umsatz großer Stückzahlen kompensiert werden, wobei wir diesen letztgenannten Punkt auch wiederum aus eigener Erfahrung bei unserem ELV-Bausatz-Versand bestätigen können, da wir unseren verehrten Lesern ausschließlich qualitativ hochwertige Markenbauelemente in den ELV-Original-Bausätzen zu durchweg sehr günstigen Preisen präsentieren können.



*Packerinnen an automatisch gesteuerten Laufbändern*



*Im Laufband integrierter automatischer Wiege- und Portocomputer*



*Schnürautomat*



*Abholung der fertigen Sendungen durch die Deutsche Bundespost*